



Sophie-Barat-Tag 2020
„Wir führen hin zu einem Glauben, der in der heutigen Welt Bestand hat“
(Jahrgänge 7-8)

Liebe Schülerinnen und Schüler,

dieses Jahr begehen wir unser Patronatsfest in einer anderen Art und Weise, als wir es bisher gewohnt waren. Dass ihr Euch zu Hause mit unserem Grundsatz „Wir führen hin zu einem Glauben, der in der heutigen Welt Bestand hat“ auseinandersetzt, bedeutet nicht, dass ihr dies alleine tun müsst! Fragt doch eure Mitschüler/innen, ob sie mitmachen wollen! Ihr könnt euch online oder am Telefon austauschen und auch gemeinsam etwas abgeben.

1. Andacht zum Sophie-Barat-Tag
<https://youtu.be/9XZ8FkQviQc>

2. Lies Dir folgende Bibelstelle durch:

Lk, 18:35-43: Die Heilung eines Blinden bei Jericho³⁵ Es geschah aber: Jesus kam in die Nähe von Jericho, da saß ein Blinder an der Straße und bettelte.
³⁶ Er hörte, dass viele Menschen vorbeigingen, und fragte: Was hat das zu bedeuten? ³⁷ Man berichtete ihm: Jesus von Nazaret geht vorüber. ³⁸ Da rief er: Jesus, Sohn Davids, hab Erbarmen mit mir! ³⁹ Die Leute, die vorausgingen, befahlen ihm zu schweigen. Er aber schrie noch viel lauter: Sohn Davids, hab Erbarmen mit mir! ⁴⁰ Jesus blieb stehen und ließ ihn zu sich herführen. Als der Mann vor ihm stand, fragte ihn Jesus: ⁴¹ Was willst du, dass ich dir tue? Er antwortete: Herr, ich möchte sehen können. ⁴² Da sagte Jesus zu ihm: Sei sehend! Dein Glaube hat dich gerettet. ⁴³ Im selben Augenblick konnte er sehen. Da pries er Gott und folgte Jesus nach. Und das ganze Volk, das dies gesehen hatte, lobte Gott.



3. Diskutiert in kleinen Gruppen über folgende Fragen:

- Was würden wir Jesus/Gott im Moment gerne auf die Jesu Frage "Was willst Du, dass ich Dir tue?" zurufen?
- Wie groß müsste unser Glaube sein, damit diese Wünsche Wirklichkeit werden?
- Inwiefern hilft es, an die Kraft des Glaubens zu glauben?
- Was unterscheidet Menschen, die glauben, von solchen, die nicht glauben?
- Was bedeutet dieses Bild von der Blindheit?
- Wo sind wir im Moment vielleicht blind?
- Was würden wir im Moment gerne "sehen" und wahrnehmen?

4. Stell dir vor, der Glaube wäre eine Brille, durch die man die Welt ein bisschen anders sehen kann. Nimm eine der Brillenvorlagen (siehe unten) oder eine echte Brille, und beklebe die Gläser mit deiner Antwort auf die Fragen

- "Wie siehst du die Welt durch die Brille des Glaubens?" oder
- "Was würdest du gerne durch die Brille sehen?" oder
- "Was würdest du Gott anstelle des Blinden bitten?"

Du kannst Dinge malen oder basteln oder Begriffe aufschreiben.

5. Mache ein Foto von deiner Brille und sende es bis 13:00 Uhr an patronatsfest-2@sbsbh.de.

Die Fotos werden veröffentlicht, deshalb entscheide bitte selbst, ob Du auf deinem Foto mit zu sehen sein möchtest.



